

Die *neue*

Ausgabe 31
Februar 2004

Siedlerzeitung

Info der Siedlergemeinschaft Am Sommerberg - Am Winterberg

Informationen
zur
Gesundheitsreform

Spielplatz
neu gestaltet

SIEDLERGEMEINSCHAFT Am Sommerberg
MITGLIED IM SIEDLERBUND WESTFALEN-TIPPE e.V.
Am Winterberg



12-123



Termine 2004
Frühjahrsausflug

Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe ist der
19. April 2004

Ansprechpartner

Kostenlose Rechtsberatung

Hans Michael Schiller
Brackeler Hellweg 76
44309 Dortmund
Tel. 0231-253058

Kostenlose Steuerfachberatung

StB Jürgen Kresse u.
Heribert Hepp
Märkische Str. 239
44141 Dortmund
Tel. 0231-941133-0

Kostenlose Bau fachberatung

Architekt Metin Kinay
Alsenstr. 39
44532 Lünen-Süd
Tel. 02306-35314

Kostenlose Garten- und Baumschnittfachberatung

Heinz Volmerich
Zacharias-Löbbecke-Str. 10
44309 Dortmund
Tel. 0231-866724
Paul Wilke
Speckacker 7
44329 Dortmund
Tel. 0231-891506

Fragen zur Allgemeinen Vorstandsarbeit

Detlev Lachmann
Kaiserstr. 185
Tel. 0231-420494
Heiko Fass
Am Winterberg 87
44263 Dortmund
Tel. 0231-424243

Fragen zur Einrichtung meines Jahresbeitrages

Gerhard Schöne
Am Sommerberg 3
44263 Dortmund
Tel. 0231-436857
Mail: gerhard.schoene@ish.de
Mania Krieg
Am Sommerberg 29
44263 Dortmund
Tel. 0231-414287

Fragen zur Kinder u. Jugendarbeit

Michaela Weber
Am Sommerberg 7
44263 Dortmund
Tel. 4440134

Fragen zur Seniorenarbeit

Friedhelm Hendler
Am Sommerberg 11
44263 Dortmund
Tel. 0231-413578
Mail: hendler@ish.de

Fragen an die Redaktion dieser Zeitung

Dieter Schornstein
Steinkühlerweg 73
44263 Dortmund
Tel. : 0231 - 422592
Mail: d.schornstein@t-online.de

Geräteverleih

Geräte können ausgeliehen oder zurückgegeben werden:

Montag bis Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr.

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Verantwortlich für die Geräteausleihe ist Gerätewart

Gunter Funke, Am Winterberg 38, 44263 Dortmund

Tel. 0231 - 417231 o. Handy 0174 - 3672221

● Geräte für Haus, Bau und Garten

	Mitglieder	Fremdverleih	Kaution
Benzinrasenmäher, 55 cm Schnittbreite, 3,5 PS mit Fangkorb, excl. Benzin	0	5	
Vertikutierer (Rasenlüfter) mit Fangsack, 220 Volt	0	5	
Schredder bis 30 mm Astdicke, 220 Volt	0	10	
Elektrische Kettensäge, Schwertlänge 350 mm	0	15	
Elektrische Heckenschere, Schwertlänge 600 mm	0	5	
Hochdruckreiniger, 80 bar	0	5	
Hochdruckreiniger, 140 bar	0	10	
Hochdruckreiniger, 130 bar	0	10	
Astschere mit Ambossmesser (für Äste bis 35 mm)	0	1	
Transportwagen (4 Räder)	0	2	
Schubkarre	0	1	
Rohrbaugerüst, ca. 30 m ² (z.B. 5m breit und 6m hoch) pro Monat / Verlängerung 10€	0	30	
Bockleiter, die auch als Arbeitsbühne genutzt werden kann	0	5	
Leiter, auf 10 m ausziehbar	0	5	
Reinigungsbürste für Hochdruckreiniger	0	5	

● Partyzubehör

8 Partystehtische (3 St. 800 mm und 5 St. 700 mm Durchmesser)	0	2	
3 Sitzgarnituren (3 Tische und 6 Bänke)	0	5	
2 Profi-Holzohlegills	0	25	25
2 Gasbräter (1 x 2-flammig, 1 x 3-flammig)	0	5	
2 Glühweinkessel, ca. 15 l	0	5	
1 Wurstkocher für ca. 80 Würstchen	0	5	
3 Lichterketten, 20 und 50 m lang	0	3	
1 Partytheke mit Spülbecken, (ca. 0,6 x 1,5 m)	0	10	

● Zelte (Preise pro Wochenende bzw. 3 Tage)

1 Partyzelt 6 x 3,6 m (schwere Ausführung)	0	30	20
2 Partyzelte 3 x 6 m	0	10	10
6 Partyzelte 6-eckig, teilweise mit Seitenplanen	0	5	5
2 Partyzelte 3 x 9 m, mit Seitenplanen	0	15	15
1 Zelt 6 x 12 m, mit Seitenplanen und Aufbauanleitung	25	150	100
2 Zelte 6 x 4 m, mit Seitenplanen	10	40	100
2 x 4 m Verlängerungen für 6 x 4 m Zelte	5	10	20
Toilettenwagen (Fremdverleih 80 € pro Tag, 150 € Wochenende bzw. 3 Tage)	0	←	200

Geräte bitte im sauberen und ordnungsgemäßen Zustand zurückgeben!

Sollte mal ein Gerät defekt sein, bitte sofort den Gerätewart informieren.

Die Reparaturkosten übernimmt die Siedlergemeinschaft!

Bitte daran denken, daß man selbst auch kein defektes Gerät ausleihen möchte!

Geräte, die beim Gerätewart an- bzw. abgemeldet sind, können bei Abwesenheit des Gerätewartes auch von folgenden Personen ausgegeben/angenommen werden:

Hans-Günter Hoischen, Am Winterberg 40, Tel. 0231 - 22 23 466

Friedhelm Krieg, Am Sommerberg 29, Tel. 0231 - 41 42 87

Liebe Siedlerfamilien,

ihnen allen und Ihren Angehörigen wünsche ich im Namen Ihres Vorstandes alles Gute zum Neuen Jahr.

Viel wird in diesem Jahr anstehen, insbesondere unser Fest zum 25jährigen Jubiläum, vom 03. - 05. September.

Die Vorbereitungen hierfür sind bereits in vollem Gange. Wir hoffen natürlich auf die gleiche Unterstützung bei der Durchführung, wie in der Vergangenheit auch.

Im Jahre 2003 ist durch das Engagement einiger Mitglieder Ihres Vorstandes viel erreicht worden. So war es möglich, das Gerätehaus auszubauen, um das zahlreiche Material, das auch unseren Mitgliedern zur Verfügung steht, sach- und fachgerechter lagern zu können. Hierauf sind wir sehr stolz. Der Geräteausschuss, sowie einige Helfer, haben in unermüdlicher Arbeit und etlichen Stunden, diese Aufgabe bravourös gemeistert. Unser Dank gehört an dieser Stelle stellvertretend für alle Helfer, dem Geräteausschussvorsitzenden Friedhelm Krieg.

Viel ist noch zu tun und der Geräteausschuss hofft auf weitere Unterstützung, insbesondere wenn es darum geht, eine Regenwassertonne im Erdreich zu installieren, die es erlaubt, verschmutzte Geräte wieder kostengünstig zu säubern. Aber auch Sicherheitsmaßnahmen stehen an. Zum Beispiel ist in der Hecke zum Winterberg ein Loch entstanden, das ältere Kinder und Jugendliche immer wieder vergrößern. Hierdurch besteht die Gefahr, dass unsere Kleinen plötzlich und unvermittelt auf die Straße gelangen können. Ein Auto zum falschen Zeitpunkt an dieser Stelle hätte keine Chance, einen Unfall zu vermeiden. Das wollen wir versuchen abzustellen.

Bei all diesen Aktivitäten werden Helferinnen und Helfer gesucht. Seien Sie aufgeschlossen und bereit, wenn man auf Sie zukommt oder melden Sie sich freiwillig zur Hilfe beim Geräteausschuss an.

Friedhelm Krieg war es auch, der für Ihren Vorstand die Aufgabe übernommen hatte, sich mit dem SPD Ortsverein Hörde -Nordost und dem Kleingartenverein Otto Hue gemeinsam dafür einzusetzen, den vor etwa einem Jahr demontierten Spielplatz wieder neu aufbauen zu lassen. Dies ist gelungen!!

Nun können unsere Siedlerkinder wieder spielen und sich wohlfühlen. Leider wird der Spielplatz teilweise durch ältere Siedlerkinder und Jugendliche nicht so genutzt, wie es eigentlich geplant ist. Zerstörungen und Verunreinigungen sind beobachtet worden. Selbstverständlich erwarten wir alle, dass die Eltern dieser Kinder und Jugendliche entsprechend auf ihre Sprösslinge einwirken und darauf hinarbeiten, dass dieser Missbrauch aufhört.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam für unsere Siedlergemeinschaft und ein gutes, nachbarschaftliches Wohnumfeld etwas tun. Ihr Vorstand hat sich viel vorgenommen. Damit es gelingt, müssen wir alle Schulter an Schulter arbeiten.

Seien Sie begrüßt und eingeladen, unser Motto " Nachbarn für Nachbarn" weiterhin mit Leben zu füllen.

Herzlichst

Ihr
Detlev Lachmann
Vorsitzender

Hallo Kids



Der Höhepunkt unserer Feier war der Besuch des St. Nikolaus, der jedem Kind eine Tüte mit Leckereien überreichte.

Wir hoffen ihr habt genauso viel Spaß an unseren nächsten Aktionen.



Wie ihr sicher noch wisst haben wir am 12.12.03 mit euch eine schöne Weihnachtsfeier verlebt.

Wir waren erfreut, wie viele von Euch gekommen sind. Beim gemeinsamen Kakao trinken, Plätzchen essen und Lieder singen kam schon etwas Weihnachtsstimmung auf.

Danach bastelten wir appetitliche Weihnachtsmänner, hörten Weihnachtsgeschichten und konnten uns selber Schokofrüchte zaubern.



Außerdem möchten wir darauf aufmerksam machen, dass es in der Hals-, Nasen-, Ohrenklinik der Städtischen Kliniken im Spielzimmer an gut erhaltenem Spielzeug fehlt. Solltet ihr Spiele, Bücher, Puppen ect. über haben, und möchtet diese spenden, können diese direkt zur Klinik oder zu Michaela Wagner, Steinkühlerweg 16 gebracht werden.

Liebe Grüße

Euer Kinder- und Jugendteam.

P.S.: Danke an St. Nikolaus für sein Kommen und dem Kleingartenverein "Otto-Hue", sowie Branko Luhmann für die Gastfreundlichkeit.

Euer Kinder- und Jugendteam

Rätselspass

Wir hoffen, ihr seid reichlich beschenkt worden und seid gut ins neue Jahr gekommen.
Damit ihr nach den vielen Feiertagen wieder in Fahrt kommt und eure "Grauen Zellen" auf Hochtouren laufen, haben wir uns ein Quiz für euch einfallen lassen:

Das Quiz der Süßigkeiten

Es sind Süßigkeiten wie Schokolade, Bonbons oder auch Gebäck zu erraten.

Beispiel: Planet im Sonnensystem = Mars

- | | | |
|--|---|-------|
| 1. Farbige Unterbrechung des Alltags | = | ..... |
| 2. Körperliche Ertüchtigung in frühen Zeiten | = | ..... |
| 3. Kosenname | = | ..... |
| 4. Weibliche Märchenfee | = | ..... |
| 5. Geschosse eines Musikers | = | ..... |
| 6. Eine englische Uhrzeit | = | ..... |
| 7. Das Wort in Las Vegas beim Ringtausch | = | ..... |
| 8. Japanisches Stäbchenspiel | = | ..... |
| 9. Plötzliches Ereignis in Verbindung mit
Einem Hühnerprodukt | = | |
| 10. Freunde eines Anglers | = | ..... |
| 11. Edelmetall im Hals | = | ..... |
| 12. Musikalisches Getreide | = | ..... |
| 13. Große Legobausteine | = | ..... |
| 14. Turnübung eines Adligen | = | ..... |
| 15. Ausdruck inniger Zuneigung | = | ..... |

Na, geschafft? Dann nichts wie weg damit, werft diese Seite bis zum 15.04.04 bei Michaela Weber, Am Sommerberg 41 ein.

Derjenige mit den meisten richtigen Antworten erhält einen kleinen Preis. Sollten mehrere die gleiche Punktezahl erreichen, wird gelost.

Viel Glück Euer Kinder -und Jugendteam

Mein Name lautet.....und ich binJahre alt.

Ich wohne.....

Hallo



Mein Name ist Michaela Wagner und ich möchte mich heute hier als neue Spielplatzpatin vorstellen. Ich bin 31 Jahre alt, wohne am Steinkühlerweg 16 und bin in unserer Siedlung aufgewachsen.

Zu meiner Freude wurde der kleine Park zwischen den Straßen Am Sommer- und Winterberg vor gut neun Jahren für unsere Kinder mit einem riesen Spielgerät zu einem tollen Spielplatz umgestaltet. Um so schockierender fand ich es, als plötzlich und unerwartet, das Spielgerät ohne vorheriger Information abgebaut wurde. Doch Gott sei Dank ist es uns, nach zahlreichen Beschwerden durch Anrufe und Briefen gelungen, in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, der Siedlergemeinschaft, der SPD und dem Kleingartenverein Otto Hue ein neues großartiges Spielgerät und eine Doppelschaukel durch Spendenmittel der Stadtsparkasse Dortmund zu bekommen. Am 22.12.04 war es endlich soweit, der neue Spielplatz konnte eingeweiht werden.

Ich wünsche mir das unser neuer Spielplatz länger in diesem guten Zustand erhalten bleibt, denn leider gibt es immer mehr Kinder und Jugendliche und auch Erwachsene, denen es egal ist wie man mit Gegenständen bzw. Anlagen umgeht. Da wurde nämlich nach wenigen Tagen beobachtet, wie Jugendliche Feuerwerkskörper auf dem Spielgerät zündeten. Tja, aber was will man Kindern und Jugendlichen vorwerfen, wenn selbst Erwachsene nicht viel besser handeln. Diese gehen in die Parkanlage um Feuerwerkskörper abzufeuern, damit es vor der eigenen Tür sauber bleibt. Ist das vorbildhaft?? Weiß Gott nicht. Papier, Obst, Flaschen usw. gehören in die Mülltonne, nicht in den Sandkasten, mich stimmt dies traurig, wie auch viele Kinder, die dort spielen und auch weiter spielen möchten, aber nicht im Dreck. Lasst es nicht zu den Spielplatz weiter so verschandeln zu lassen.

Ich werde mich bemühen den geschaffenen Spielraum zu schützen, doch dazu brauche ich Ihre/Eure Hilfe, reden Sie mit ihren Kindern, machen Sie ihnen klar, dass man nichts mutwillig beschädigt oder verunstaltet. Seien vor allem Sie, liebe Eltern und Erwachsene, ein gutes Vorbild. Ich bin Ihre/Eure Ansprechpartnerin für diese Probleme, ob groß oder klein. Sollte jemand etwas beobachten, kann er sich bei mir melden oder sofort selbst eingreifen. Denn nur gemeinsam sind wir stark.

Hiermit möchte ich Sie und Euch recht herzlich zu unserem Spielplatzfest am 24.04.04 (schon mal vormerken) einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Eure Michaela

Glühwein schmeckt auch bei Regen !



Die Resonanz unserer Glühweinfete wird von Jahr zu Jahr größer.

Wo im Jahr 2002 noch ein Zelt mit 21 qm reichte, haben in diesem Jahr 64 qm kaum ausgereicht.

Über 70 Siedlerinnen und Siedler nutzten die Gelegenheit zum Plausch mit Nachbarn. Auch haben wir es geschafft, die Zelte gut zu heizen. Jacken konnten ausgezogen werden und es war urgemütlich.

Wir danken den vielen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Glühweinparty beigetragen haben.



Es gibt in unserer Siedlung immer etwas neues .

Jetzt hat sich eine Walking Gruppe gebildet . 7 Frauen haben sich zusammen getan und sind jetzt 2 bis 3 mal in der Woche unterwegs.

Wer mitmachen möchte kann sich unter der Tel. Nr.416047 oder 4272265 melden.
Nur keine Angst es geht ganz Gemütlich zu in unserer Runde .



Hier sind ein paar Bilder vom der Sprengung der Hörder Fackel.



Es waren ca . 40 Personen ,die die Sprengung vom Steinkühlerweg aus beobachteten .



Jahresplan für Senioren 2004 im Vereinsheim Otto Hue

- | | | | | |
|--------------|---|---|--|---|
| 19.02.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken (Weiberfastnacht) in Kostümen, Prämierung des schönsten Kostüms |  |  |
| 06.03.2004 | ➡ | Einzahlung für Urlauber, von 11.00- 13.00 Uhr | | |
| 18.03.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 03.04.2004 | ➡ | Einzahlung für Urlauber, von 11.00- 13.00 Uhr | | |
| 15.04.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 01.05.2004 | ➡ | Einzahlung für Urlauber von 11.00- 13.00 Uhr | | |
| 21.05.2004 | ➡ | Tagesausflug - Abfahrt: 08.45 Uhr, ab Adventkirche | | |
| 27.05.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 05.06.2004 | ➡ | Einzahlung für Urlauber, von 11.00 -, 13.00 Uhr | | |
| 17.06.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 20.06.2004 | ➡ | Fahrkartenausgabe um 11.00 Uhr |  | |
| 27.06.2004 | ➡ | bis zum 06.07.2004, Seniorenfreizeit in Stade , Abfahrt 8.00 Uhr | | |
| 15.07.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 19.08.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken ??? | | |
| 03. - 05.09. | ➡ | Siedlerfest im Park, 25 Jahre Siedlergemeinschaft, 05.09. Seniorennachmittag mit ökumenischem Gottesdienst, Beginn: 11.00Uhr | | |
| 16.09.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 21.10.2004 | ➡ | Schlachtfest mit Musik | | |
| 18.11.2004 | ➡ | Fröhliches Kaffeetrinken | | |
| 08.12.2004 | ➡ | Adventfeier |  | |

Bitte beachten Sie: Änderungen können im Jahr vorkommen, sie werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Ich bitte dann um Verständnis

Mit freundlichem Gruß

Friedhelm Hendler
Seniorenbeauftragter der Siedlergemeinschaft



Information zur Gesundheitsreform

Der VdK-Landesverband NRW weist darauf hin, dass ab dem 1. Januar 2004 in der gesetzlichen Krankenversicherung die Zuzahlungen für zahlreiche Leistungen steigen. Nachfolgend fassen wir für Sie die wichtigsten Neuregelungen für Krankenversicherte ab 18 Jahren zusammen (Kinder und Jugendliche sind generell mit Ausnahme der Fahrtkosten von Zuzahlungen befreit).



Arzneimittel, Verbandsmittel, Hilfsmittel

Bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln, Verbandsmitteln und bei Hilfsmitteln (z.B. Einlagen) müssen Patienten künftig 10 Prozent selbst tragen. Die Zuzahlung beträgt mindestens 5, höchstens jedoch 10 Euro (bei einem Medikament für 80 Euro beträgt die Zuzahlung 8 Euro, bei einer Salbe von 7 Euro werden hingegen nicht 70 Cent, sondern 5 Euro fällig; ein sehr teures Medikament für 150 Euro kosten den Patienten dagegen statt 15 nur 10 Euro).

Bei Hilfsmitteln, die zum Verbrauch bestimmt sind (etwa Windeln bei Inkontinenz), ist die Zuzahlung auf 10 Euro im Monat beschränkt.

Praxisgebühr

Für einen Besuch beim Hausarzt, Facharzt, Zahnarzt oder beim Psychotherapeuten ist eine Praxisgebühr in Höhe von 10 Euro zu leisten. Versicherte ab 18 Jahren zahlen 10 Euro für die erste Inanspruchnahme eines Arztes im Quartal.

Die Praxisgebühr beim Arzt entfällt, wenn sie zu ihm von einem anderen Arzt überwiesen wurden. Die Überweisung muss jedoch aus dem laufenden Quartal stammen. Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen und die jährliche Zahnprophylaxe sind gebührenfrei.

Stationäre Behandlung

Wer im Krankenhaus behandelt, in einer Reha-Klinik untergebracht wird oder aber eine Mutter/Vater-Kind-Kur durchführt, zahlt 10 Euro pro Tag zu. Die Zuzahlung ist auf 28 Tage im Kalenderjahr beschränkt. Das bedeutet, dass man maximal 280 Euro zu zahlen muss.

Heilmittel und häusliche Krankenpflege

Bei Heilmitteln /z.B. Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie oder Massage müssen Patienten 10 Prozent der Kosten selbst tragen. Hinzu kommen noch 10 Euro pro Rezept. Wer also 6 Therapieeinheiten verordnet bekommt, der zahlt 10 Prozent der gesamten Behandlungskosten plus einmal 10 Euro.

Das gleiche gilt für die häusliche Krankenpflege. Bei der häuslichen Krankenpflege bleibt aber die Zuzahlung auf die ersten 28 Tage der Inanspruchnahme begrenzt.

Fahrtkosten

Fahrten zu einer ambulanten Behandlung übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen in Zukunft nur noch in Ausnahmefällen und auch nur nach vorheriger Genehmigung. Auch dann muss der Patient - ebenso wie bei Fahrten zur stationären Behandlung- 10 Prozent der Fahrtkosten zuzahlen, mindestens jedoch 5 und höchstens 10 Euro

Haushaltshilfen

Familien mit Kindern, die eine Haushaltshilfe benötigen -z.B. weil die Mutter im Krankenhaus liegt- müssen pro Tag 10 Prozent der Kosten selbst übernehmen. Dabei beträgt die tägliche Zuzahlung mindestens 5, höchstens aber 10 Euro.

Wichtiger Hinweis für Zuzahlungsbefreiung

Ärzte, Apotheker, Therapeuten und Kliniken müssen den Patienten Quittungen über geleistete Zuzahlungen ausstellen. Wer seine persönliche Belastungsgrenze erreicht hat, erhält von der Krankenkasse eine entsprechende Bescheinigung und muss für den Rest des Jahres keine Zuzahlungen mehr leisten. Jeder Versicherte hat ab dem kommenden Kalenderjahr Zuzahlungen bis höchstens zwei Prozent seiner Bruttoeinnahmen zu leisten, chronisch Kranke zahlen höchstens ein Prozent. Auf Familien wird durch Freibeträge Rücksicht genommen. Für den Ehepartner gilt ein Freibetrag von 4.347 Euro, für jedes Kind beträgt der Freibetrag 3.648 Euro, um den sich die Bruttoeinnahmen verringern. Bei Alleinerziehenden ist für das erste Kind der höhere Freibetrag von 4.347 Euro in Abzug zu bringen, für jedes weitere Kind der normale Kinderfreibetrag.

Bonusregelungen

Nach dem neuen Recht können die Krankenkassen ihren Versicherten künftig Bonusprogramme anbieten. Beispielsweise kann die Teilnahme an einem Chronikerprogramm oder an integrierter Versorgung belohnt werden. Von solchen Bonusregelungen können vor allem chronisch Kranke profitieren.

- Achtung Information - Achtung Information -

für unsere

Seniorinnen und Senioren

Die Ehrungen der Geburtstage, werden ab 2004 zweimal im Jahr, bei den Seniorennachmittagen vorgenommen.

Die Einladungen bekommen Sie rechtzeitig zugeschickt.

Herzlichen Gruß

Euer Seniorenbeauftragter



Ausflug mit der Siedlergemeinschaft

Mit Besichtigung und Bootsfahrt

Wann? Am 21. Mai 04 um 8.45 Uhr

Von wo?: ev. Kirche, Steinkühlerweg.

Geboten wird:

Busfahrt

Ein kleines Frühstück,

Modenschau mit Senioren,

Mittagessen,

Eine kleine Überraschung,

Bootsfahrt auf der Ruhr mit dem Schiff Schwalbe

Mit Kaffee und Kuchen.

Für einen Kostenbeitrag von: 27,00 Euro

Anmeldung beim Seniorenbeauftragten Friedhelm Hendler, Am Sommerberg 11
44263 Dortmund
Tel. 0231 / 413578

50



Einen bunten
Frühlingstag
mit der
Siedlergemeinschaft

Am Sommerberg
Am Winterberg
verbringen

Busfahrt, kleines
Frühstück, Modenschau,
Aufenthalt im Geschäft
Gelegenheit zum
Einkafen von Textilien,
eine kleines
Überraschungsgeschenk,
Mittagessen und eine
Bootsfahrt auf der Ruhr
mit dem Schiff "Schwalbe"
zum Preis von 27,00 Euro

Abfahrt: 21.05.2004,
um 08.45 Uhr
Steinkühlerweg,
Adventkirche

